

Eigentum der Reisenden!

Bromberger

Eigentum der Reisenden!

Verkehrs-Zeitung.

Ungemein wirksames Anzeigenblatt des deutschen Ostens.

Redaktion, Druck und Verlag der Gruenauerschen Buchdruckerei Otto Grünwald in Bromberg.

Auflage über 15000 Exemplare!

Auflage über 15000 Exemplare!

Die „Bromberger Verkehrs-Zeitung“ erscheint jeden Sonnabend und wird der Gesamtauflage der „Ostdeutschen Presse“ Bromberg und deren Sonderausgaben unentgeltlich beigelegt.
Die „Bromberger Verkehrs-Zeitung“ wird täglich an die Reisenden der nach Bromberg fahrenden Personenzüge verteilt und zwar auf den Stationen Schneidemühl, Kafel, Thorn, Inowrazlaw, Dirschau, Suin, Culmsee und Erone a. S.
Die „Bromberger Verkehrs-Zeitung“ liegt in allen Bahnhofswirtschaften, Hotels, Restaurants, Cafés etc. aller Städte und Ortschaften im Umkreise von ca. zehn Meilen um Bromberg aus.

Preis der Anzeigen: Die 5 gespaltene Zeile 20 Pf. Bei Wiederholungen Rabatt. — Besonders zu empfehlen: Anzeigen-Abonnements für 3 Monate, 6 Monate oder ein Jahr zu billigen Pauschalpreisen.
Geschäftsstelle: Bromberg, Wilhelm-Straße 20.

N^o 480.

Bromberg, im Mai

1903.

Damen-Kleider-Stoffe.

Voiles, Etamines * * *

Phantasie-Stoffe * * *

Foulards, Wasch-Seide

Wasch-Kleider-Stoffe *

Woll-Mousseline.

Große Auswahl in hochartigen Farben und Mustern, sowie in glatten Geweben.
Spezial-Sortimente in schwarzen Voiles, Etamines, Grenadines.

Blusen-Stoffe.

Große Sortimente in soliden melierten und einfarbigen Qualitäten, als Beige, Loden, Satin de laine, Alpakas, Cheviots, Armure etc.
Aparte Neuheiten, als: Noppé, Flammé, Chiné etc.

Kostüm-Stoffe.

Für Kostüme und Blusen in modernsten Dessins u. Farbenstellungen. Hochsolide Qualitäten in Seiden-Stoffen, schwarz und farbig, sowie glatt und gemustert.

Braut-Kleider-Stoffe.

Zephyr, Organdy, Batist, Rips, Satin, Leinen etc.
Spezial-Sortimente in weißen und crème Wasch-Stoffen.
Abgepaßte Mull- und Leinen-Roben mit Spitzen-Einsätzen.

➔ Grösste Auswahl in Damen-Waschblusen.

Abr. Friedlaender

18. Friedrichsplatz 18.

Isidor
Rosenthal,
Bromberg,
Friedrichstr. 23.

Sämtliche Neuheiten
für die
Frühjahrs-
Saison

wie
Chiffon-Boas,
Schleifen, Jabots,
Schleier,
Glacé- v. Stoffhandschuhe,
Unterröcke und
Korsetts,
Gürtel u. Pompadours,
Blusen,

Sonnen- u. Regenschirme
Strümpfe und Trikotagen,

Sämtliche Herrenartikel
wie
Wäsche, Krawatten,
Hosenträger,
Taschentücher und
Glacéhandschuhe
sind eingetroffen.

Rabattbücher u. Wirtschaftsmarken
an der Kasse.

Isidor
Rosenthal,
Bromberg,
Friedrichstr. 23.

BERLINER Damen-Mäntel-Fabrik

nur Friedrichsplatz 11.

Bedeutende Preisermässigung
auf sämtliche Frühjahrssachen.

Neu!

Neu!

Neu!

Aufgenommen:

* Waschkleider für Kinder *

in allen Grössen.

Täglich Eingang von Neuheiten
für den Sommer.

Täglich Eingang von Neuheiten
für den Sommer.

Kritik.

Freund (zum Komponisten): „Dein neuester Marsch ist kolossal rasch populär geworden, ich habe den schon von Schusterjungen gehört, da war er noch gar nicht komponiert!“

Kismet.

Dame: „Früher hat mein Mann kutschiert, da sind ihm immer die Pferde durchgegangen. Jetzt fährt er Automobil, da geht ihm der Motorwagen durch. Und wenn er mal keinen Sport mehr treibt, dann geh' ich ihm durch!“

Grob.

Mutter: „Wie konnten Sie es wagen, mein Herr, meine Tochter gestern Abend in dem dunklen Garten zu küssen.“

Herr: „Ja, jetzt, wo ich sie bei Tage gesehen, wundere ich mich selbst darüber.“

Verschnappt.

Billy: „Sehr nett war es gerade nicht, daß Du Papa gleich nach unserer Verlobung angepöppelt hast!“

Georg: „Geh, Schatz, Du bist wirklich die Erste, die darin was findet!“

Offenherzigkeit.

Er: „Du glaubst also nicht, Liebste, daß Deine Eltern gegen unsere Verbindung etwas einzuwenden haben werden?“

Sie: „D nein, ganz im Gegenteil! Die sind seelenvergnügt, daß endlich einer angebissen hat.“

Schmeicheleihaft.

Am Hofe Ludwigs XIV. lebte ein sehr fruchtbarer, aber äußerst talentloser Schriftsteller, der es nur der Günst eines Höflings verdankte, daß er sich so lange am Hofe halten konnte. Auch an den König versuchte er sich mit Vorliebe heranzudrängen, obwohl ihm dieser mehr als einmal seine Abneigung zu erkennen gegeben hatte. So ließ er sich eines Tages wieder bei Ludwig melden, der ihn auch nach längerem Widerstreben empfing.

„Majestät,“ sagte der Schriftsteller beim Eintritt, „ich bringe Ihnen eine Grabschrift auf Wolldre!“

„Ich wünschte, er hätte mir die Zhrige gebracht,“ lautete die nichts weniger als freundliche Antwort, und Schriftsteller hielt es für geraten, nunmehr endlich vom Hofe zu verschwinden.

L'enfant terrible.

Herr Schmidt (dem kleinen Bruder von Fräulein Marie einen Nickel schenkend): „Du bist ein braver Kerl, Max. Hier hast Du auch einen Nickel.“

Max (zu seiner Schwester): „Haha Marie — da hat Papa doch mal wieder Unrecht gehabt!“

Fräulein Marie (verwundert): „Wie so denn, Max?“

Max: „Na, er hat doch erst gestern Abend zu Dir gesagt: Ab, geh' weg mit Deinem Herrn Schmidt — der hat ja keinen Nickel!“

Im Gebirge.

„Aber, Mizi, wie kannst Du Dich nur von diesem ungebildeten jungen Führer, der nicht einmal hochdeutsch spricht, küssen lassen?“

„Tantchen, der Kuß war vollständig dialektfrei!“

Ein gutes Zeichen.

Dame: „Nun, was macht denn Ihr niedliches Händchen; hat es sich an Ihre junge Frau gewöhnt?“

Herr: „D gewiß, jetzt frisst es sogar schon, was sie kocht!“

Juwelier Albert Schroeter,

Bromberg,

neben Hotel Langning 57 Friedrichstrasse 57 neben Hotel Langning

empfiehlt seine Neuheiten in grösster Auswahl in

Juwelen, Uhren, Gold-, Silber- u. Alfenide-Waaren

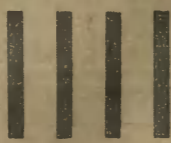
Es ist nöthig, bei der Firma auf den Vornamen „Albert“ und die Hausnummer 57 zu achten.

zu billigsten Preisen.

Reichhaltigste Auswahlendungen nach ausserhalb postwendend.



Herren- und Knaben-Garderobe.



Grösste Auswahl. Billigste Preise. Geschmackvolle Ausführung.



Spezial- und Versandhaus J. Lippmann,

nur Kirchenstr. 13 und Hoffstr. 1 (Gde) dem Königl. Amtsgericht gegenüber.

— Gegründet 1879. —



VORWERK'S Schweissblätter. Die Marke "VORWERK" führt jedes bessere Geschäft!

Emser Pastillen mit Plombe,

dargestellt aus den echten Salzen der König Wilhelms-Felsenquellen, sind ein bewährtes Mittel gegen Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Magenschwäche und Verdauungsstörung.

Zum Gurgeln, Inhaliren und zur Verstärkung des Emser Wassers beim Trinken benutze man das aus den nämlichen Quellen gewonnene natürliche

Emser Quellsalz mit Plombe.

Um keine Nachahmungen zu erhalten, beachte man, dass jede Verpackung mit einer Plombe verschlossen ist und verlange ausdrücklich

Emser Pastillen mit Plombe oder

Emser Quellsalz mit Plombe.

Emil Conrad, Sattlermeister

Friedrichstr. Nr. 30 Bromberg Friedrichstr. Nr. 30

empfiehlt sein großes Lager selbstgearbeiteter

Kutschgeschirre

(keine Maschinennaht, nur Handnaht) in verschiedenen Ausführungen.

Nur bestes Material! * * Billige Preise! * * Solide Arbeit!

Geldschranke

eiserne Fenster Torwege Grabgitter Marmordenkmäler komplette Erbgräbnisse in sauberer Ausführung offeriert billigst

Herm. Boettcher Bromberg, Töpferstr. 13. 3 Mal prämiert mit der gold. Medaille.



Oscar Meyer Optisches Spezialgeschäft

Danzigerstr. 11, vis-à-vis Hotel Adler.

Anfertigung von Brillen und Bincenez

unter Verwendung der besten, lichtdurchlässigsten Mathenower Gläser bzw. Bergkrytall.

Oscar Meyer

empfiehlt alle Artikel zur Krankenpflege in bester Qualität zu mässigen Preisen. Irrigatoren — Stechbecken — Luftkissen Damenbinden — Leibbinden — Verbandstoffe.

Dr. Brehmer's

Heilanstalt für Lungenkranke — allbekannte Mutteranstalt — Görbersdorf — Schlesien sendet Prospekte kostenfrei durch die Verwaltung. Chefarzt Oberstabsarzt Dr. von Hahn, vorher Leiter von Lungenheilstätten in Sulzhagen.

Existenz-Nebenverdienst

M. 30 — und mehr wöchentl. festes Gehalt oder höchste Provision zahlen f. d. Vertrieb ihrer leichtverkäuflichen Artikel: durch Hildebrand's Laboratorium, Hannover. Pötters & Grensenbach, Hamburg I.

Restaurant „Skat-Halle“

Bahnhofstrasse 17 Inh. Gustav Krüger. Bestgepflegte Biere. Gute kalte Küche.

Angen. Aufenthalt. * Grosse Raritätenammlung. 1 Rückfahrkarte Hamburg—New-York zweite Kajüte

Fahrplan der Bromberger Kreisbahnen.

Gültig vom 1. Mai 1903 ab.

| Crone a. B. — Bromberg und zurück. | | | |
|------------------------------------|-------|-------|-----------------------|
| Zug 1 | Zug 3 | Zug 5 | Stationen. |
| 6 10 | 11 00 | 5 00 | ab Crone a. B. . . an |
| 6 21 | 11 11 | 5 11 | Stollow . . . A |
| 6 24 | 11 14 | 5 14 | Stoppa . . . A |
| 6 32 | 11 22 | 5 22 | Moltke-Grube . . . A |
| 6 39 | 11 29 | 5 29 | Gosierabz . . . A |
| 6 48 | 11 37 | 5 37 | Kietzow . . . A |
| 6 57 | 11 46 | 5 46 | Marthashausen . . . A |
| 7 13 | 12 02 | 6 02 | Mühlthal . . . A |
| 7 22 | 12 11 | 6 11 | Y Dplawitz . . . A |
| 7 42 | 12 31 | 6 31 | an Bromberg . . . ab |

| Crone a. B. — Gumnowitz und zurück. | | | |
|-------------------------------------|-----------------------|--------|--|
| Zug 11 | Stationen. | Zug 12 | |
| 4 25 | ab Crone a. B. . . an | 6 25 | |
| 4 36 | Stollow . . . A | 6 36 | |
| 4 46 | Moltke-Grube . . . A | 6 46 | |
| 4 56 | Gosierabz . . . A | 6 56 | |
| 5 06 | Bötschenwalde . . . A | 7 06 | |
| 5 16 | Witoldowo I . . . A | 7 16 | |
| 5 26 | Witoldowo II . . . A | 7 26 | |
| 5 36 | Koselitz . . . A | 7 36 | |
| 5 46 | Abzweigung . . . A | 7 46 | |
| 5 56 | Trzemeszowo . . . A | 7 56 | |
| 6 06 | Kasprowo . . . A | 8 06 | |
| 6 16 | Concerzewo . . . A | 8 16 | |
| 6 26 | Terefin . . . A | 8 26 | |
| 6 36 | Nichalin . . . A | 8 36 | |
| 6 51 | an Gumnowitz . . . ab | 8 51 | |

| Wierzgucin — Bromberg und zurück. | | | |
|-----------------------------------|-------|-------|------------------------|
| Zug 7a | Zug 7 | Zug 9 | Stationen. |
| 4 47 | 5 22 | 3 20 | ab Wierzgucin . . . an |
| 4 57 | 5 32 | 3 30 | Y Mohrbed . . . A |
| 5 07 | 5 42 | 3 40 | an Wadzmitz . . . ab |
| 5 17 | 5 52 | 3 50 | ab Wadzmitz . . . an |
| 5 27 | 6 02 | 4 00 | Y Hiltzsch . . . A |
| 5 37 | 6 12 | 4 10 | Kalfenthal . . . A |
| 5 47 | 6 22 | 4 20 | Y Binnewald . . . A |
| 5 57 | 6 32 | 4 30 | Kalfenthal . . . A |
| 6 07 | 6 42 | 4 40 | Y Hiltzsch . . . A |
| 6 17 | 6 52 | 4 50 | an Wadzmitz . . . ab |

| Anmerkung zum Fahrplan. | | | |
|-------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------|--|--|
| 1. | Sämtliche Züge halten auf den Zwischenstationen nur nach Bedarf. | | |
| 2. | Die Zeiten von 6 00 abends bis 5 52 morgens sind durch Unterstrichen der Minuten gekennzeichnet. | | |
| 3. | Der Zug 7 verkehrt am Mittwoch und Sonnabend nicht. | | |
| 4. | Die Züge 7a, 8 und 9 verkehren nur Mittwoch und Sonnabend. | | |

Bromberg Schlieps Hotel

am Bahnhof vis-à-vis dem Postamt II. Neueneuerte Zimmer mit vorzüglichen Betten von Mk. 1,25 an. Gute Küche, bestgepflegte Biere! Elektr. Licht. Bad im Hause. Fernsprech. 630 • Hausdiener am Bkf.

G. Schmidt Hôtel u. Restaurant, Bromberg, Kornmarkt 8. Vereins- und Gesellschaftszimmer. Französisches Billard. Gut gepflegte Biere, Weine, Zigarren und Zigaretten. Vorzügl. Mittagstisch von 1—3 Uhr. * Aufmerksame Bedienung. *

Johannisbeerwein, Apfelwein

zu billigen Preisen, Fruchtbaumweine à Mk. 1.— pr. 1/1 Fl. nll. versteuert, in vorzüglichen Qualitäten C. A. Lubenau, Lobfens.

Pfandleih-Comptoir

Bromberg, Friedrichstr. 5, befehlt Juwelen, Gold- u. Silbertwaren. Postaufträge werden schnellstens besorgt Julius Lewin.

26. Stettiner

Pferdelotterie mit 4114 Gewinnen i. B. v. 135 000 Mark, darunter 7 bespannte Wagen u. 97 Reit- u. Wagenpferde. Ziehung am 19. Mai.

Große Königsberger Jubiläums-Pferdelotterie

mit 2500 Gewinnen, darunter 9 bespannte Wagen und 44 edle Ostpr. Pferde. Ziehung am 19. Mai.

Marienburg-Gelotterie

Hauptgewinne 60 000 M., 50 000 M., 40 000 M., 30 000 M., 20 000 M., 10 000 M., im ganz. 8840 Gewinne.

Ur Bargeld.

Ziehung 25.—27. Mai. Lose à 3 M., mit Gew.-Liste und Porto 3,30 M. empfiehlst u. versendet

L. Jarchow

Wilhelmstr. 20 Geschäftsstelle dies. Zeitung.

Posener Kinderharfe

Gesangbuch für Kindergottesdienste in der Provinz Posen, herausgegeben von Lic. A. Saran, Superintendent in Bromberg.

3. Auflage. — Broschüre 20 Pfg., gebunden 30 Pfg.

150 Lieder, umfassend 108 Seiten, einschl. Inhalts-Verzeichnis, auf feinem Schreibpapier gedruckt.

Zu beziehen nur von dem Verlage: Gruenauer'sche Buchdruckerei

Otto Gruenwald in Bromberg.



Eisschränke

mit und ohne Butterkühler in allen Grössen mit Zinkausschlag und Glasplatten.

Garten-, Veranda- und Balkon-Möbel,

Rollschutzwände in allen Grössen, Triumph-, Reise- u. Feldstühle, Fliegenschränke, Gazeglocken, Prometheus-Gasherde, Spiritusgas- u. Petroleumkocher, Fruchtpressen, Einnachbüchsen und Gläser, Wasch-, Wring- und Mangelmaschinen, Kinderwagen, Sportwagen.

A. Hensel, Bromberg

Danzigerstrasse 165.

Einrichtungs-Magazin für Haus, Küche und Garten.



Echter Prometheus-Gaskocher.



Silb. Medaille Posen. Goldene Medaille Bromberg. Gold. Medaille Berlin.

"Bessarabia"

BROMBERG
Wilhelmstrasse Nr. 11.
Cigaretten-, Tabak-, Hülsen- und Cartonagen-Fabrik mit elektrischem Betrieb.

A. Pfrenger

BROMBERG
Danzigerstr. 2 • Telephon 595.

Chinesische Thees

besonders zu empfehlende Qualitäten:

- Souchong**, hochfein, 7 2.-, 2.40, 3.-, 4.-, 5.-, 6.- M.
- Melange**, aus Souchong, Congo und Pecco bestehend, 7 3.-, 4.-, 6.- M.
- Moning-Congo**, kräftig u. aromatisch, 7 2.-, 2.40, 3.-, 4.-, 6.- M.

Indische Thees

extra kräftig und sehr aromatisch, 7 2.-, 2.40, 3.-, 4.-, 6.- M.

Theegräs, 7 1.60, 2.-, 2.40, 3.- M.
Vanille, nur feinste Bourbon-Schote 10, 20, 30 Pf.

Gegründet 1858.

E. Albrecht

Wagenfabrik mit electr. Kraftbetrieb
Gammstr. Nr. 11. Bromberg. Gammstr. Nr. 11.

Stets grosses Lager
nur selbstgefert. Wagen in neuen Mustern u. bekannter reeller Ausführung
Anfertigung von Geschäftswagen aller Art.
Reparaturen sachgemäss, schnell und billig.

Möbel-Gelegenheitskauf.

Um den grossen Umzug zu ersparen
nur so lange der Vorrat reicht. (3818)

| | |
|--------------------------------------------------------|-----|
| Bancettsofas m. Säulen, Satteltischen u. Plüschfassung | 95 |
| Rufbaum-Trumeaus mit Fac., 2,80 m hoch | 60 |
| Walzenstühle 5 Mark. Plüschsofas | 50 |
| Rufbaum-Kleiderstühle mit Säulen | 60 |
| ohne | 55 |
| Plüschgarnituren in eleganter Ausführung | 130 |

Möbelfabrik
L. Marcuse Nachf., Bromberg, Kornmarktstr. 7.
Brautweinrichtungen extra Preise.

Vorzüglicher Unterricht

in der feinen Damenschneiderei wird praktisch und theoretisch in 8wöchentlichen, 1/4- und 1/2-jährigen Kursen erteilt

Akademisches Lehrinstitut
Geschw. Baumeister,
Friedrichstrasse Nr. 50, II.
Dabei selbst finden Damen von auswärtigen Pension.

Thorn.

Hotel „zur Holzbörse“

Araberstrasse 16.
Neu eröffnet.
Elegante Ausstattung.
Damenbedienung.
Besitzer **Xavier Coumont.**

Kupferberg Gold.
Seit 1870 in allen Weinhandlungen

Hotel Kaiserhof.

Schwet a. W.
Inh.: F. Büchner.
Spezialhaus für Geschäftsreisende.
Vollst. renoviert. — Zimmer 1,50 Mk.
Diner 1,50 Mk. — Kein Weinzwang.
Omnibus am Bahnhof.

Stets mit goldenen Medaillen in Verbindung mit Ehrenpreisen

SEELIG-THEE

RUDOLPH SEELIG & CO
DRESDEN-A.
25-30, Pragerstrasse, 25-30

Geldrollenzettel

für alle Geldsorten
mit Aufdruck nach amtlicher Vorchrift, empfehlen in Päckchen zu 100 Stück billigt.
Grünauersche Buchdruckerei
Otto Grünwald.

Ehe

Sie Ihren Bedarf in Herren- u. Knabenbekleidung decken, besichtigen Sie gefl. unser großes Lager. Wir offerieren in großartiger Auswahl, tadellos stehend:

Herren-Anzüge
12.50, 16.50, 18.50, 22, 24, 26 bis 36 M.

Herren-Paletots
18.50, 18.50, 22 bis 35 M.

Herren-Hosen
2.75, 3.50, 4, 5, 6 bis 16 M.

Jünglings-Anzüge
5.50, 6.50, 7, 8, 9, 10 bis 21 M.

Knaben-Anzüge von 2 M. an.

Grösste Vorteile

bieten wir ebenfalls in der Maßabteilung.
Anzüge nach Maß von 25 M. an.
Paletots nach Maß von 24 M. an.

Grösste Auswahl moderner Stoffe

in deutschen und englischen Fabrikaten.

Der billige, jedoch streng feste Preis ist in deutlichen Zahlen auf jedem Stück vermerkt und daher eine Übervorteilung vollständig ausgeschlossen.

Hamburger Kaufhaus

MERKUR

Brückenstrasse 6
Ecke Burgstrasse.

HÄHNCHEN PUMPEN WASSERLEITUNGS-ARTIKEL VENTILE
SCHWIEDESERIE KUSSESERIE
I. MOSES, BROMBERG.

Damen- u. Kindermäntel

Kostüme und Kostümröcke
Berliner Fabrikat.
Seidene, wollene u. Wasch-Kleiderstoffe
Blusenstoffe
Herren- u. Damenwäsche
Leinwand, Julett, Bettzeuge
Tischgedecke, Handtücher
Taschentücher
Steppdecken, Daunendecken
Schlafdecken, Pferddecken
Teppiche, Tisch- u. Chaiselonguedecken
Gardinen, Stores, Portièren usw.

empfiehlt in großer Auswahl zu realen Preisen

Carl Pauls vorm. Benno Thiele

Friedrichsplatz 8.
Proben- und Auswahlsendungen umgehend.

Schwieriger Wunsch.
Der Landgraf besucht in Begleitung seines Adjutanten eine Gemäldeausstellung. Vor einem Porträt, welches die Bezeichnung „Selbstporträt“ trägt, bleibt er bewundernd stehen, und sagt dann zu seinem Begleiter „Famos — äh ganz ausgezeichnet, Selbstporträt soll auch von mir gemacht werden.“

Schlane Auskunft.
Gast (zum Hotelhausnecht): „Und mehr Zimmer haben Sie nicht?“
Hausnecht: „Nein!“
Gast: „Das sind doch nur zwanzig Zimmer; Sie sagten aber doch, daß Sie vierhundert Personen einlogieren könnten.“
Hausnecht: „Gewiß, aber nach-einander und allmählich.“

Vom Kasernenhof.
Unteroffizier: „Na, Meier, Sie lächeln ja so felig wie ein junger Professor, der seinen ersten Schirm hat stehen lassen!“

Eine Überbürdung.
Bankier X., seines Reichthums wegen Inhaber einiger Ehrenämter, deren Bürde jedoch ausschließl. auf den Schultern des ohnehin genug geplagten Buchhalters ruht, wird wieder einmal zum Schriftführer eines Gesellschaftsvereins ernannt. Der Buchhalter (der diese Nachricht soeben gelesen) sagte: „Ich bedauere, die auf Sie gefallene Wahl wegen Mangels an Zeit nicht annehmen zu können!“

Ein römisches Frühstück der Kaiserin Josefine
Als Napoleon I. 1805 in Deutschland war, las seine Gemahlin einmal des Nachts von den schwelgerischen Gastmählern der alte Römer und faßte den Entschluß, demnächst ein ähnliches Frühstück mit seltsamen Delikatessen herzustellen. Zu dem Behufe ließ sie ihren Küchenmeister Lagupierre rufen und befahl, ihr zum nächsten Mahle Papageien- und Nachtigallenfleisch, Pfauenzungeln und Straußen- oder Flamingobraten zu servieren. Verwundert fragte der Küchenchef, woher er dies alles nehmen sollte, aber die Kaiserin entgegnete bestimmt, die Menagerie müsse diese Tiere ihm liefern. Jetzt fügte sich Lagupierre dem Befehl und ließ sich die Tiere vom Menageriedirektor holen. Nachdem dieselben zubereitet waren, setzte sich Josefine mit ihren Damen zu Tisch und begann zu essen. Allein die Speisen schmeckten so schlecht, daß ein nach gewöhnlicher Art zubereitetes Frühstück aufgetragen werden mußte.

Als Bonaparte aus dem Feldzuge zurückkehrte, hörte er von der Kaune seiner Gemahlin und hielt ihr vor, daß ihm dieses Frühstück 40000 Franken gekostet hätte und sie die ganze Menagerie verborben habe. „Selbst der prächtige Papagei, der in sieben Sprachen Worte sprach, ist nicht mehr vorhanden!“
Da faltete die schöne Frau die Hände und fragte betrübt: „Den haben wir also auch mitgegessen?“
Darauf mußte der Kaiser lachen und das „römische Frühstück“ war vergessen.

Dunkle Ahnung.
Herr: „Was wollen Sie von mir?“
Bettler: „Ich bin nämlich der Mann, den Sie bei der Treibjagd 'aufgeschossen' haben.“
Herr: „Dafür haben Sie ja bereits ein Schmerzensgeld bekommen!“
Bettler: „Freilich, aber nächste Woche ist wieder Treibjagd, und da wollt' ich den Herrn Baron gütigst um einen kleinen Vorschuß gebeten haben.“

Waschstoffe

Satin, Zephyr,
Leinen, Plumety,
Seiden-Leinen,
Mull, Mousseline
usw.

Kleiderstoffe

Voile, Etamine,
Grenadine,
Mousseline,
Satin de laine,
Flammé usw.

von hervorragendem Geschmack in aparten Farbentönen und Zeichnungen.

Damen-Blusen in grossartiger Auswahl.

Arnold Aronsohn, Bromberg,

Friedrichstrasse 22. — Fernsprecher 382.

Neu eröffnet: Atelier für Damentoiletten.
Für beste und prompte Bedienung wird in jeder Weise gesorgt.

Wegner's Hotel

100 Schritt rechts vom Bahnhof.
Vollständig neu umgestaltet und mit allen der Neuzeit entsprechenden Bequemlichkeiten versehen.
Logis 1,50 Mk. Bei längerem Aufenthalt Ermässigung.
Kein Table d'Hotel-Zwang. — Kein Wein-Zwang.
Hausdiener am Bahnhof. Hermann Spindler.

Zur Probe! Beste Rasiermesser der Welt!
empf. geg. Rasier- od. borb. Rasier- Frisch
Schneidmesser, Rasier-, Solingen, Solingen
warenfabrik u. Versand. Diamantfräse
Rasiermesser N. 3., best. Silberfräse
N. 2., mit 6 Stk.
Schneidmesser mit
Rasier N. 1.30,
Bistul u. Rasier
0.50, Rasier N. 2.50,
Rasier N. 3.50.
Kompl. Rasier-
set in feinem
Wal N. 3. An-
fang mit über
3000 Gegenständen wie: Messer,
Scheren, Seifen, Rasier-, Gold-
u. Silberwaren, erhält jeder frei. um-
sonst. Bitte zu verlangen. Für Wieder-
verkäufer beste Bezugsquelle.
Nachdruck verboten.

Gewinn-Ziehung
der berühmten
Wohlfahrt-Geld-Lotterie
schon 25. 26. 27. Mai
Hauptgewinne Mk. 60 000, 50 000, 40 000, 30 000 usw., zusammen
540 Geldgewinne mit Mk. 355 000, ohne Abzug zahlbar.
Man abonniere auf einen dieser Haupttreffer und erwerbe schnell
ein Glückslos für nur 3,30 Mk., für Porto und Liste extra.
Nachnahmebestellungen 20 Pf. extra.
Nur für die bis 15. Mai einlaufenden Bestellungen kann Garantie
prompter Lieferung übernehmen, nachdem sind diese beliebten Geld-
lose voraussichtlich vergriffen.
Pferde-Lose
à 1 Mk., 11 Stück 10 Mk., 28 Stück 25 Mk., Ziehung am 19. und 27. Mai,
halte vorrätig
Bestellungen auf Lose I. Klasse der
Königl. Preussischen Klassen-Lotterie
nehme schon jetzt entgegen.
Carl Heinze
Deutsche Lotterie-Bank
Berlin N.W. 7, Unter den Linden 47.

Central-Hotel
Bahnhofstrasse 1. Bromberg. Haltestelle d. Strassenb.
Ältestes Haus ersten Ranges.
Fernsprecher. • Vollständig neu renoviert. • Zimmer v. 2 M. an.
Hausdiener am Bahnhof. • Altrenommierte Küche.
Besitzerin Frau Anna Gadzikowski.

Flotter Schnurrbart!
Vollbart!
Erfolg garant.
Freiwillige Dank-
schreiben liegen
hundertweise bei. Adress
Mk. 1.— u. 2.— nebst
Gebrauchsanweisung u.
Garantieschein p. Nach-
nahme oder Einsendung
des Betrages (auch in Briefmarken).
F. W. A. Meyer, Hamburg 25.

Geld- u. Zeitersparnis!
für Sattler, Tapezierer u. Wagenbauer.
Wollen Sie Ihre Tapezierartikel, wie
Heede
Indiastaser
Seegras
Fiber und Rosshaare
Sprungfedern
Gurtstifte
Kammzwecken
Gurte
Matratzendrill u. Satin
Façonleinen
Federleinen
Segeltuch
Aufnähfaden
Garnierfaden
Schnürfaden
Sofabezüge
in dem ersten Spezialgeschäfte Brombergs gut u. billig einkaufen, so wenden Sie sich an
Kaufhaus Moritz Meyersohn
Friedrichsplatz 28. BROMBERG. Friedrichsplatz 28.

Einfache Hackmaschinen
für Rüben u. grosse Hackfrüchte
Universal-Hebelhackmaschinen
für engste Reihenabstände
Hackapparate
zu Sackchen Drillmaschinen passend
**Hand-
hackinstrumente**
liefert unter günstigsten Bedingungen
Rud. Sack **Bromberg.**
Lager: Schlosserstr. 1. Comptoir: Bahnhofstr. 62.

1903. Neuheiten in Kleiderstoffen 1903.
Meter 0.60, 0.75, 0.90, 1.00, 1.50, 1.75, 2.00, 2.50 bis 5.00 Mk.
Neuheiten in Waschstoffen
Meter 0.30, 0.40, 0.45, 0.50, 0.60, 0.75, 0.90, 1.00 bis 1.50 Mk.
Gronowski & Wolff, Bromberg.
Friedrich- und Hofstrassen-Ecke.
Lieferanten für Königliche und Städtische Behörden.

A. Grosse, Bromberg
Gegründet 1863. Töpferstrasse 17. Fernsprecher 85.
Zuckerwaaren-Fabrik
Karamellen
Rocks, russ. Drops, Seiden-
bonbons, Kaiserküsse,
Fruchtmarkbonbons, Wein-
bonbons, Buren-Erfrischer,
Mocca-Bonbons etc.
feinste Qualität und von
grösster Haltbarkeit.
Confituren
Pralinées, Fondants in
feiner Qualität u. Auswahl.
Chocoladen
Haushalt-, Koch- und feine
Ess-Chocoladen.
Cacao
entölt, lose, auch in luftdich-
ten Cartons u. Blechdosen.
Marzipan-Masse.
Billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer.

Reserviert für die Firma
H. Schmidtke, Möbelfabrik,
Bromberg.

Frech.
Bettler: „Können Sie mir nicht
ne Kleinigkeit schenken! Ich bin hier
fremd und meine Heimat liegt fünfzehn-
tausend Meilen von hier entfernt.“
Herr: „Unmüchtiger, wo sind Sie
denn da zu Hause?“
Bettler: „In Australien.“
Herr: „Na, wie wollen Sie denn
dahin zurückkehren?“
Bettler: „Ja, wissen Sie, wenn
mir jeder bloß drei Pfennige gibt, dann
werde ich wohl zu Fuß gehen müssen.“

Er geht aufs ganze.
Reisender: „Geben Sie das
Gepäck auf und besorgen Sie mir eine
Fahrkarte.“
Gepäckträger: „Wohin?“
Reisender: „Um die Welt.“

Auch eine Kritik.
Über Henriette Sonntag, die be-
rühmte Sängerin, erschien einst in
einem Hamburger Blatte folgende über-
schwingliche Kritik: „Wir haben sie
gehört, die erste, grösste, schönste und
lieblichste Sängerin der Welt. Welch'
eine Stimme! Welch' eine Erscheinung!
Die seltensten, vorzüglichsten Gaben
vereinigen sich in dieser gottbegnadeten
Künstlerin und lassen sie als einen
Stern allerersten Grösse leuchten. Da
wir nicht genug Worte finden, unsere
überschwenglichen Gefühle kund zu tun
und man zudem bei allem Lobe immer
noch zu wenig sagt, so bitten wir hier-
mit alle Leser dieses Artikels inständig,
denselben dreimal nach einander zu
lesen.“

Zeitgemäß.
Magda (zu ihrer Freundin, die
einen Liebesbrief erhalten hat): „Was
ist denn Dein Zukünftiger?“
Lieselott: „Das weiß ich noch
nicht — mein Zukünftiger ist Referendar.“

Druckfehler.
... Das Mahl war zu Ende.
Schon stimmte die Musik ihre Instru-
mente. Alles erhob sich. Auf einen
Wink erschienen Scharen von reich
betreten Dienern und legten geräusch-
los die Tafel ab.“

Ein gefälliger Wirt.
Mieter (im obersten Stur zum
Wirt, welcher am Sonnabend die Miete
holt): „Herr Schulz, wenn Sie nicht
bald das Dach ausbessern lassen, werden
wir noch mal alle ertrinken.“
Wirt: „Gut — ich schicke Ihnen
Montag in aller Frühe ein halbes
Duzend Rettungsgürtel.“

Gustav Schleising's
**Tapeten-
Versand-Haus,**
Zentrale u. Verkauf-
lokal
ist nach wie vor in Bromberg
nur
Danzigerstr. 150/150a.
Bitte genau auf die
Firma zu achten.
Gustav Schleising.
Erstes und grösstes Tapeten-
Versand-Haus.
Gegründet 1868. — 1900 2 gold. Medaillen
Enorme Ersparnis bei Neubauten.